



# Der Papp-Papst fährt Zug

## Zum Kirchentag mit Luther und Franziskus

Luther fährt schwarz. Der Papst übrigens auch. Den ICE-Fahrschein nach Berlin haben die Kirchenmänner nicht gelöst. Und das, obwohl sie im Speisewagen thronen und Selfies mit Reisenden machen. „Es handelt sich um heilige und herausragende Persönlichkeiten. In diesem Fall befördern wir sie kostenlos“, sagt eine Sprecherin der Bahn. Zugegeben, die Tatsache, dass Luther und Papst Franziskus aus Papp sind, kommt erleichternd hinzu. Die beiden Figuren haben sich am Dienstagmorgen auf den Weg zum Evangelischen Kirchentag nach Berlin gemacht. Auf ihrer viertägigen Reise werden sie begleitet von der Künstlerin Dina Draeger und von Armin Nagel, Initiator des ökumenischen Kunstprojektes „Luther trifft Franziskus“.

Schon auf dem Bahnsteig wecken die Pappfiguren das Interesse der Reisenden. Ein Pudel schnuppert am Luther-Bein, ein Passant sieht sogar ein bisschen enttäuscht aus. „Ich dachte aus der Ferne, es sei der echte Papst“, sagt er. Für ein Foto mit Luther lächelt Helga Vagts in die Kamera. Sie ist an

diesem Morgen ebenfalls auf dem Weg zum Kirchentag. Die Figuren, so dachte sie, seien ein Werbegag der Bahn. Ein kreativer Wegweiser für Reisende, um den Zug nach Berlin und somit zum Kirchentag schneller zu finden.

Dass die Figuren noch viel mehr sein können als Wegweiser, will Armin Nagel in den nächsten Tagen beweisen. Papp-Luther und Papp-Papst sollen helfen, mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. Über Reformation und Ökumene. Über Glauben und Zweifel. Darüber, was sich Luther und Papst Franziskus wohl zu sagen hätten. „In der Ist-Zeit würden sie vielleicht miteinander frotzeln“, mutmaßt Armin Nagel. Etwa über die „Unfehlbarkeit“ des Papstes. Vielleicht wären es aber auch Gespräche über das unterschiedliche Amtsverständnis oder den Prozess, den die Kirchen in den vergangenen 500 Jahren zurückgelegt haben.

Fotos und Kommentare der Reisenden, die die Papp-Protagonisten auf ihrem Weg nach Berlin getroffen haben, werden übrigens in einer Ausstellung veröffentlicht.



**Pappkameraden:** Dina Draeger und der Frankfurter Bahnchef Klaus Vornhusen zeigen die Figuren von Luther und Papst Franziskus. Foto Wolfgang Eilmes